

Liebesbrief von Jesus

Jesus sagt... Ich habe diese Quarantäne absichtlich zugelassen, und wer ist ein Pharisäer unter euch?

9. April 2020 – Worte von Jesus an Bruder Udo für alle, die Ohren haben und hören

(Udo) Geliebte Herzbewohner, der Herr ruft uns mit großem Ernst dazu auf, jetzt unser Leben umzugestalten. Er hat die Herzen der Behörden dazu bewegt, die Bürger unter Quarantäne zu stellen, damit sie nicht mehr jeden Tag herumrennen und stattdessen in sich gehen, um zu sehen, wie ihr Zustand vor Gott aussieht. Bitte hört dieser Botschaft zu.

(Jesus) „Meine Leute, als der Kaiser von Rom anordnete, dass alle zur Volkszählung in ihre Heimatstadt zurückkehren müssen, handelte er unter der Inspiration Meines Heiligen Geistes. Genauso entspringt die auferlegte Quarantäne von heute Meinem Geist, um die Unterbrechung nicht lebensnotwendiger Geschäfte und Unterhaltungen zu bewirken.

Versteht, dass ihr bis jetzt nur widerwillig gebetet und auf Meine Warnungen reagiert habt, und jene Nachlässigkeit hat euch einem größeren Risiko ausgesetzt, als ihr es euch in diesem Moment bewusst seid. Aber jetzt habe Ich Umstände zugelassen, die eure Zeit und euer Verhalten verändern.

Durch die Unterbrechung aller nicht lebensnotwendigen Bewegungen in eurem Leben habe Ich euch eine letzte Gelegenheit gegeben, euch der Reue und dem Gebet zu widmen. Vergnügen, Essen, Unterhaltung, Geselligkeit und jede Art von Vertrautheit wurde eingeschränkt. Ich habe dies zugelassen, weil Ich eure Vertrautheit bei Mir im Gebet haben möchte. Ich möchte, dass ihr für eure Nation betet wie niemals zuvor, denn das, was kommt, ist schrecklich und kann nur durch eure Reue und euer Gebet aufgehalten werden. Ihr könnt euch nicht länger entschuldigen, dass ihr zu beschäftigt seid. Ihr könnt Mich nicht länger ignorieren, während ihr mit euren neuen Spielsachen und Ablenkungen herumhantiert... Ihr könnt die drohende Todesgefahr vor eurer Haustür nicht mehr ignorieren. Was werdet ihr also mit dieser Zeit anfangen? Werdet ihr sie verschwenden und die sehr realen Gefahren ignorieren, die euch umgeben? Oder werdet ihr mit Tränen der Reue und mit Gebet darauf reagieren, um eure Nation und die Welt zu retten? Ich habe diese Quarantäne absichtlich zugelassen, um euch die nötige Zeit zu geben, damit ihr bereuen und euren Lebensstil überdenken könnt. Habt ihr für euch und für eure Familie gelebt, oder habt ihr auch für die Armen und Unglücklichen gelebt? Habt ihr Meinen Willen für euer Leben gesucht, oder habt ihr den für euch attraktivsten Kurs gewählt?

Viele von euch haben Angst und das zu Recht, denn ihr habt keinen weiteren Tag garantiert. Viele werden Mir heute noch gegenübertreten und für die Gaben, die Ich ihnen gegeben habe, Rechenschaft ablegen. Viele werden mit großer Reue reagieren, wenn sie sehen, wie sie ihr Leben vergeudet und in Sünde gelebt haben. Deshalb schenke Ich euch diese Zeit, damit ihr in euch gehen, euer Leben

überprüfen, eure Entscheidungen überdenken und dem Tod direkt ins Auge blicken könnt, im Wissen, dass eure Stunde nahe sein könnte. Ich wäre nachlässig, wenn Ich Meine Leute nicht warnen würde.

Ich liebe euch mit einer Liebe, die ihr nicht verstehen oder ergründen könnt, und jene Liebe hat diesen barmherzigen Akt diktiert, um euch zur Besinnung zu bringen, bevor Mein Vater Sein Urteil über euch kommen lässt. Wenn Genug beten und bereuen, stehen die Chancen gut, dass euch Barmherzigkeit gewährt wird. Wenn die meisten jedoch einfach ihren eigenen Weg beibehalten, ohne einen einzigen Gedanken an Reue zu verschwenden, wird ihre Strafe sehr ernst ausfallen. Und hier spreche Ich nicht vom Tod, sondern von dem, was nach eurem Tod geschehen wird.

Wenn ihr Angst habt zu sterben, dann warnt euch Mein Geist, dass ihr nicht vorbereitet seid, um Mir in einem Lebensrückblick gegenüberzutreten.

Wisst ihr, dass es viele Christen gibt, die sich in der Hölle befinden? Habe Ich euch nicht gewarnt? Wie es in Matthäus 7:21-27 geschrieben steht: *„Nicht alle, die sagen: ‚Herr! Herr!‘, werden in das Himmelreich eintreten, sondern nur jene, die den Willen Meines Vaters im Himmel tun. Viele werden an jenem Tag zu Mir sagen: ‚Herr, Herr, haben wir nicht in Deinem Namen geweissagt, Dämonen ausgetrieben und viele Wunder gewirkt?‘ Dann werde Ich ihnen sagen: ‚Ich kannte euch nie, ihr Arbeiter der Gesetzlosigkeit.‘*

Was ist also Mein Standard für einen wahren Christen... *„Deshalb ist jeder, der Meine Worte hört und sie in die Tat umsetzt, wie ein weiser Mann, der sein Haus auf Felsen gebaut hat. Der Regen kam, die Flüsse stiegen an und die Winde wehten und peitschten gegen dieses Haus, aber es konnte ihm nichts anhaben, weil sein Fundament auf Felsen gebaut war. Aber jeder, der Meine Worte hört und sie nicht in die Tat umsetzt, ist wie ein törichter Mann, der sein Haus auf Sand gebaut hat. Der Regen kam, die Flüsse stiegen an, und die Winde wehten und peitschten gegen jenes Haus, und es fiel mit einem großen Krachen.“*

Von welchen Worten spreche Ich? Ich habe euch auf diesem Kanal unzählige Male gesagt, was Ich verlange, aber alles steht klar geschrieben in den Schriften, den Seligpreisungen, der ungerechte Diener; jene, die die Armen nähren, sie kleiden und Unterschlupf gewähren; jene, die die Kranken und jene im Gefängnis besuchen; die den Obdachlosen ein Zuhause geben; die freundlich, ehrlich und barmherzig sind in geschäftlichen Angelegenheiten.

Mit anderen Worten ausgedrückt: Jene, die andere mehr lieben als sich selbst und die über Möglichkeiten nachdenken, ihre Leiden zu lindern – jene werden in der Stunde ihres Todes keine Angst haben, denn ihre guten Werke werden ihnen in den Himmel vorausgehen, und Ich werde sie mit großem Jubel in Meiner Wohnung willkommen heißen. Aber jene, die die Heiligen Schriften kannten und sie nicht gelebt haben; jene, denen Ich Meine Gaben schenkte, die sie aber zu einem Handelsobjekt machten, um persönliche Profite zu erzielen; jene, die die Gaben der Lieder und den Armen zu predigen ablehnten und lieber ihren Besitz vergrößerten; jene, die sich nicht um die Witwen, die Waisen und die Verfolgten

in anderen Ländern gekümmert haben; jene, die ohne freundliche Geste an den Armen auf der Straße vorbeigingen; jene, die einen so egoistischen Lebensstil führten, haben einen guten Grund, sich vor der Stunde ihres Todes zu fürchten. Diese Sünden sind für Mich viel widerlicher als jene, die zur Prostitution gezwungen wurden und jene, die in Unzucht leben, weil sie kein richtig geformtes Gewissen haben; jene Armen, die stehlen, weil ihr, die im Überfluss gelebt habt, nicht mit ihnen geteilt habt. Dem Steuereinnehmer und Sünder werden ganz viele Sünden vergeben werden, während der Pharisäer einer strengen Buchführung unterzogen wird.

Und wer ist der Pharisäer unter euch? Jener, der die Armen und Unwissenden selbstgerecht verurteilt und beschuldigt, ihnen Gerechtigkeit verweigert und sie vom Glauben abkehrt, indem er ihnen versagt, Hilfe anzubieten; jene, die einen verschwenderischen Lebensstil leben, während die Witwen leiden und es sich aber doch zum Ziel machen, sie schuldig fühlen zu lassen, da sie das Wenige, das sie besitzen, nicht geopfert haben.

Ich spreche es klar und deutlich aus vor euch, damit ihr euer Leben und euer Gewissen prüfen könnt, um zu sehen, ob es einen krummen oder bösen Weg gibt in euch, damit ihr jetzt bereuen und anfangen könnt, anderen Gutes zu tun und von ganzem Herzen um Barmherzigkeit zu flehen für eure Familien und Nationen. Ich werde niemals aufhören, dem Reumütigen Barmherzigkeit zu erweisen – niemals.

Deshalb überprüft euer Leben, betet und schaut, ob Ich die Versprechen, die Ich in Meinem Wort gemacht habe, nicht halten werde.

Mein Geist schwebt jetzt über euch, um euch in eurer Dunkelheit zu helfen, damit das Licht der Rechenschaft in eurem Herzen aufleuchten möge.

Jene, die Ich liebe, rüge Ich auch. Hört Mir zu, solange es noch Zeit ist.“

Verwandte Botschaft siehe unter “weitere himmlische Kundgaben“: *Euer morgiger Tag ist nicht garantiert!*